

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 19/2017, 19. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 11. Mai 2017, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 19 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 19. Kalenderwoche 2017. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- 70 MHz: Bundesnetzagentur gestattet Betrieb
- Bundesnetzagentur veröffentlicht Jahresbericht 2016
- Vorbereitungsgespräch für die IARU-Region-1-Tagung in Landshut
- DL-Contestuniversity mit umfangreichem Themenspektrum zur HAM RADIO
- DARC-Mitgliederversammlung tagt am 13. Mai
- Castle on the Air-Aktivität am 21. Mai
- D-Star-, DMR-, Digitaltreffen am Grandsberg
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

70 MHz: Bundesnetzagentur gestattet Betrieb

Deutsche Funkamateure der Genehmigungsklasse A können wieder während der Sporadic-E-Saison 2017 einen Teilbereich des 4-m-Bandes bei 70 MHz für Experimente nutzen. Die betreffende Amtsblattmitteilung soll am 17. Mai 2017 im Amtsblatt Nr. 9/2017 der Bundesnetzagentur erscheinen. Weitere Information über die Rahmenbedingungen lesen Sie in einer Vorstandsinformation auf der DARC-Webseite [1]. Um diese abrufen zu können, müssen Sie sich vorab als Mitglied einloggen.

Bundesnetzagentur veröffentlicht Jahresbericht 2016

Mit 563 Störungsmeldungen aus dem Bereich des Amateurfunkdienstes liegt diese Zahl auf einem Allzeithoch – dies geht aus dem Bericht der Bundesnetzagentur für das Jahr 2016 hervor. Das Dokument ist als PDF-Datei auf der Webseite der Behörde abrufbar [2]. Die Anzahl der Störungsmeldungen in den Vorjahren fielen mit 492 im Jahr 2015 und 497 im Jahr 2014 deutlich geringer aus. Auffällig sind die stetig geringer werdenden Störungsmeldungen im Bereich des Rundfunks. Diese bewegen sich mit 1347 Meldungen auf einem Tiefpunkt – noch im Jahr 2012 registrierte man 1997 Meldungen. Im Bereich der Marktüberwachung kämpft die Bundesnetzagentur seit Anfang 2016 verstärkt gegen den rechtswidrigen Besitz und Vertrieb von illegalen Spionagegeräten, worunter u.a. sendefähige Kameras oder Abhörgeräte fallen. Thematischer Schwerpunkt des Berichts sind die digitalen Märkte im Wandel der Zeit, d.h. zum Amateurfunkdienst sind keine weiteren unmittelbar relevanten Bezugspunkte gegeben.

Vorbereitungsgespräch für die IARU-Region-1-Tagung in Landshut

Vom 5. bis 7. Mai traf sich das IARU-Region 1 Executive Committee (EC) in Landshut. Bei diesem Treffen ging es unter anderem darum, die Räumlichkeiten für die Region-1-Konferenz vom 16. bis 23. September 2017 kennenzulernen und den Stand der Vorbereitungen auf dieses Ereignis abzustimmen. Für den DARC nahmen zeitweise der Vorsitzende Steffen Schöppe, DL7ATE, und das Vorstandsmitglied Christian Entfellner, DL3MBG, daran teil. Das Executive Committee ist für organisatorische Angelegenheiten zuständig. Es ist nach Bad Godesberg im Jahre 1958 erst das zweite Mal, dass eine Region-1-Konferenz der Internationalen Amateur Radio Union (IARU) in Deutschland tagt. Die IARU agiert auf internationaler Ebene, um die Interessen der Funkamateure u.a. auf den Weltfunkkonferenzen vertreten zu können.

DL-Contestuniversity mit umfangreichem Themenspektrum zur HAM RADIO

Auch in diesem Jahr findet wieder die Contestuniversity – kurz CTU – zur Messe HAM RADIO in Friedrichshafen statt. Es wird ein umfangreiches Vortragsprogramm geboten. Sowohl für Beginner als auch für fortgeschrittene Contester ist etwas dabei. Contestgrundlagen, Contesttaktik, Funkprognose, Airscout und SO2R Contesting sind nur nur einige Themen aus dem Vortragsprogramm. Wenn es noch Vorschläge für interessante Themen mit Dozenten gibt, besteht die Möglichkeit, diese noch einzubauen. Im Bereich UKW-Contest werden noch Beiträge gesucht. Besonders freuen sich die Veranstalter darüber, dass Tim Duffy, K3LR, als Chairman der US-Contestuniversity Gast der Veranstaltung sein wird. Als Highlight wird unter den Teilnehmern der CTU ein Funkgerät verlost. Robby, DM6DX, Organisator der DL-Contestuniversity, bittet alle Interessenten der CTU, sich bald anzumelden [3]. Wer sich bis zum 31. Mai anmeldet, bekommt vergünstigte Konditionen. Anmeldeschluss ist der 30. Juni.

DARC-Mitgliederversammlung tagt am 13. Mai

Am 13. Mai tagt die Mitgliederversammlung des DARC e.V. im Hotel Stadt Baunatal, Wilhelmshöher Str. 5 in 34225 Baunatal. Ab 11 Uhr startet die Veranstaltung mit der Beratung der vorliegenden Anträge. Ab ca. 12 Uhr beginnt die Versammlung. Die Beratung der Anträge und die Mitgliederversammlung sind öffentlich für DARC-Mitglieder, die an dieser Stelle herzlich zur Teilnahme eingeladen sind. Die Anträge sind in vollem Wortlaut auf der DARC-Webseite veröffentlicht [4].

Castle on the Air Aktivität am 21. Mai

Am Sonntag, dem 21. Mai wird der OV Mülheim (L15) am Schloss Broich in der Zeit von 12 Uhr bis 18 Uhr eine portable Funkstation aufbauen und dieses Schloss innerhalb des World-Castle-Awards unter der WCA-Nummer DL-00574 und der deutschen COTA-Referenz RBN-046 mit dem Rufzeichen DLØMHR aktivieren. Es handelt sich um die zweite Aktivierung des Schlosses Broich. Die Aktiven hoffen auf viele Verbindungen und laden alle Interessierten ein, ihnen dabei über die Schulter zu schauen. Darüber berichtet Heike Beiderwieden, DC2CT.

D-Star-, DMR-, Digitaltreffen am Grandsberg

Der OV Straubing (U14) richtet auch dieses Jahr wieder das traditionelle D-Star-, DMR-, Digitaltreffen am Grandsberg bei DBØRDH aus. Am Samstag, dem 27. Mai, trifft man sich im Gashaus Menauer zu Vorträgen und Diskussionen. Es ist eine Anmeldung bei OVV Josef Rohrmüller, DL9RAR, per E-Mail bis zum 15. Mai erforderlich [5]. Das Treffen beginnt um 9 Uhr mit Vorträgen zu folgenden Themen: Hotspot-Projekte, Neues zum DV4mini, aktuelle Entwicklungen im Bereich DMRplus und Brandmeister, Vorstellung von Eigenbauprojekten und Diskussion zur aktuellen Entwicklung.

Aktuelle Conteste

Bis 14. Mai: VFDB-Aktivitätstage

13. bis 14. Mai: CQ-M DX Contest und Alessandro Volta RTTY Contest

13. Mai: DIG-QSO-Party UKW und Aktivitätswettbewerb Distrikt Franken

14. Mai: Aktivitätswettbewerb Distrikt Franken

20. Mai: Hessen-Contest

20. bis 21. Mai: King of Spain Contest und Baltic Contest

21. Mai: Hessen Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/17 auf S. 60.

Der Funkwetterbericht vom 9. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 2. bis 8. Mai: Auch in der ersten Maiwoche war die Sonnenaktivität sehr ruhig. Die beiden Sonnenflecken 2654 und 2655 zierten als stabile kleine Spots das uns zugewandte Antlitz. Auch die koronalen Löcher hielten sich zurück und begrenzten sich auf die Polregionen, die aber nicht geoeffektiv sind. Geomagnetische Störungen gab es nur in der Nacht vom 4. zum 5. Mai und am 7. Mai. Die Kurzwellenausbreitung auf den Bändern 60, 40 und 30 m war gut, 20 m öffnete weltweit, aber mit ziemlich leisen Signalen. Auf 17 und 15 m konnte man vormittags kurz mit Asien und Afrika funken, nachmittags ging es ein wenig in Richtung Karibik und Südamerika.

Vorhersage bis zum 16. Mai:

Die sehr ruhige Sonne bleibt uns leider erhalten. Bei STEREO sind auch keine aktiven Regionen auf der Sonnenrückseite zu orten [6]. Wir erwarten Fluxwerte um 70 Einheiten und ein überwiegend ruhiges geomagnetisches Feld. Nur für den 10. Mai sind ein paar isolierte Störungen vorhergesagt. Da manchmal die Meteoriten etwas Zusatzenergie in die Ionosphäre einkoppeln, könnten wir vielleicht in den Genuss von ein paar unerwarteten Öffnungen auf den oberen Kurzwellenbändern kommen. Lassen wir uns überraschen. Ansonsten bleibt 20 m das zuverlässigste DX-Band tagsüber und 40 m nachts.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:06; Melbourne/Ostaustralien 21:07; Perth/Westaustralien 22:53; Singapur/Republik Singapur 22:56; Tokio/Japan 19:41; Honolulu/Hawaii 15:55; Anchorage/Alaska 13:25; Johannesburg/Südafrika 04:35; San Francisco/Kalifornien 13:05; Stanley/Falklandinseln 11:21; Berlin/Deutschland 03:20.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:59; San Francisco/Kalifornien 03:07; Sao Paulo/Brasilien 20:35; Stanley/Falklandinseln 20:25; Honolulu/Hawaii 04:59; Anchorage/Alaska 06:22; Johannesburg/Südafrika 15:32; Auckland/Neuseeland 05:25; Berlin/Deutschland 18:45.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchssprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://www.darc.de/nachrichten/vorstandsinformationen>

[2] <https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Allgemeines/Presse/Mediathek/Berichte/berichte-node.html>

[3] dm6dx@darc.de

[4] www.darc.de/darc-info/mitgliederversammlung

[5] dl9rar@darc.de

[6] <http://www.solarham.net/farside.htm>

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx>